



TAKE A LOOK

INSIDE

THE INSIGHTS

IT-STRATEGIE IM KRANKENHAUS

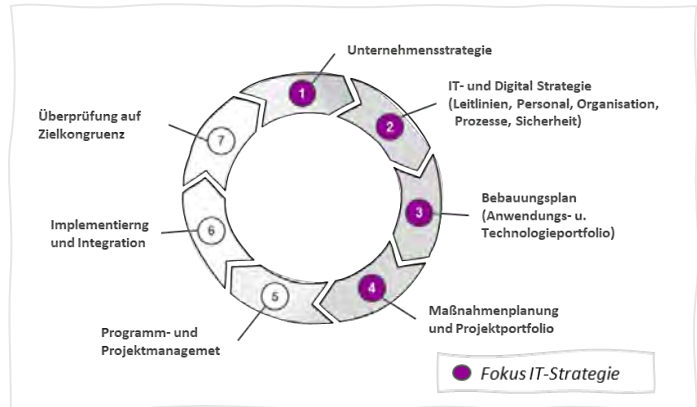
Die Zukunft ist digital.

Die Digitalisierung bietet viele Chancen für eine bessere Gesundheitsversorgung. Dabei werden Patienten und Zuweiser zu aktiven Teilnehmern am Versorgungsprozess und integrieren sich nahtlos mit eigenen Apps. So können der Arbeitstag der Ärzte und Pflegekräfte erleichtert und Prozesse in der Verwaltung effizienter gestaltet werden.

Entwickeln Sie mit Hilfe von Moysies & Partner eine passgenaue Digitalisierungsstrategie für Ihr Krankenhaus. Das Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG) und die damit verbundenen Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten bieten ganz neue Chancen, Ideen in die Tat umzusetzen. Eine IT-Strategie bietet dabei Orientierung. Gemeinsam identifizieren wir die Maßnahmen die zur aktuellen Situation Ihres Hauses und Ihrer Unternehmensstrategie passen. Wir planen den Aus- bzw. Umbau der Anwendungslandschaft mit den Zielen Fördermittel zu sichern, die Komplexität bei der Bereitstellung von IT-Lösungen zu reduzieren und die IT-Sicherheit zu gewährleisten. Häufig sind auch Anpassungen an der IT-Organisation und deren Prozesse ein Schlüsselfaktor zur Steigerung der Servicequalität und der Innovationskraft der IT. Wir decken organisatorische Defizite auf und entwickeln Strukturen und Prozesse die dafür sorgen, dass Pläne in die Tat umgesetzt werden und der tägliche Betrieb stabil funktioniert. So wird ihre IT zum Motor für eine bessere Versorgung.

Der IT-Governance Cycle: Planmäßig kontinuierlich besser werden

Um aus der Unternehmensstrategie konkrete Maßnahmen in Form von IT-Projekten abzuleiten, hilft ein zielgerichtetes Vorgehen entlang des „IT-Governance Cycle“. Dadurch stellen wir sicher, dass Investitionsentscheidungen und letztlich Projekte zu den Unternehmens- und den daraus abgeleiteten IT-Zielen passen. Dabei definiert ein Bebauungsplan die IT-Architektur und bildet in Verbindung mit einem bewerteten Anwendungs- und Technologieportfolio die Grundlage für Investitionsentscheidungen und helfen dabei die „richtigen“ Maßnahmen zu identifizieren. Im Ergebnis entsteht ein priorisiertes Projektportfolio als einfaches Steuerungsinstrument für das Management.

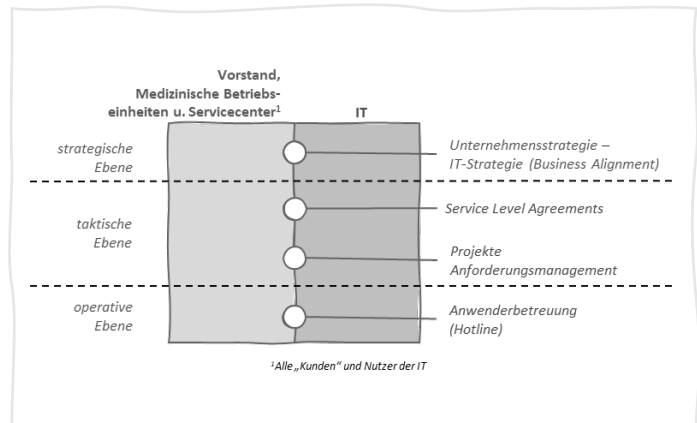


Die IT als Dienstleister: Auf die Schnittstellen kommt es an

Ob IT aus Sicht der Nutzer gut funktioniert oder nicht entscheidet sich maßgeblich an den Schnittstellen zwischen den Fachbereichen und der IT-Organisation. Die Geschäftsführung gibt gemeinsam mit der IT-Leitung die Richtung vor. Auf taktischer Ebene wird sichergestellt, dass Fachbereichsverantwortliche dauerhaft in Entscheidungen einbezogen sind, einerseits bei der Klärung und Überwachung der notwendigen Servicelevel und andererseits hinsichtlich der gemeinsamen Verantwortung bei der Umsetzung von Projekten mit IT-Anteilen. Nicht zuletzt muss die Hotline gut erreichbar sein und dafür sorgen, dass Störungsmeldungen und Anwenderfragen in der vereinbarten Frist zufriedenstellend gelöst werden.

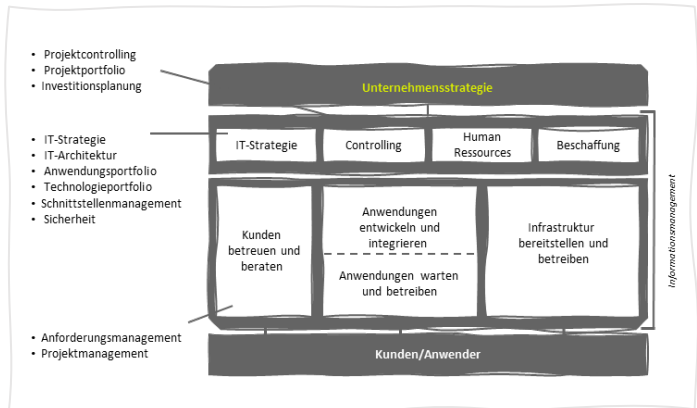
Die Bausteine zum Erfolg: Mit Tools und Templates effizient zum „Masterplan“

Von der Entwicklung der IT-Leitlinien, über die Dokumentation der Anwendungslandschaft und der IT-Infrastruktur, bis hin zur Organisationsentwicklung bringen wir erprobte Tools und Templates in die Projektarbeit ein und sorgen so für schnelle, professionelle Ergebnisse ohne dabei die IT-Organisation zu überfordern. Unsere Klassifikationsmodelle liefern einen wertvollen Input für die langfristige Verwaltung und Weiterentwicklung der IT-Architektur. Zur Einbindung der Anwender nutzen wir Interviewleitfäden oder setzen Online Befragungen ein, um Stärken zu erkennen und Schwächen aufzudecken.



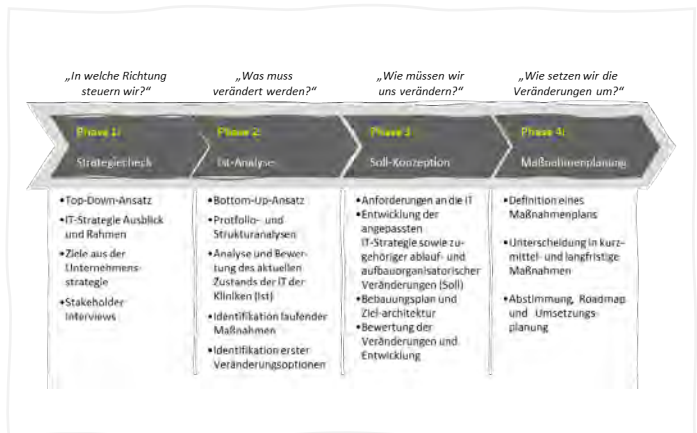
Die serviceorientierte IT-Organisation: Für zufriedene Nutzer und beste Versorgung

Wie müssen wir uns mit der IT-Organisation künftig aufstellen? Was machen wir mit der Telekommunikation, wie sind die Medizin- und Haustechnik angebunden? Welche Kompetenzcenter brauchen wir und wie organisieren wir unseren Helpdesk? Was machen wir in Zukunft selbst, wo setzen wir auf Partner oder geben wir künftige Teile komplett an einen Dritten? Wir identifizieren Risiken aufgrund von singulärem Wissen, der Altersstruktur oder Ressourcenengpässen. Gemeinsam entwickeln wir die passenden Strukturen für einen wirtschaftlichen und sicheren IT-Betrieb in Verbindung mit einer kunden- und serviceorientierten Grundausrichtung. Und das Alles mit dem Ziel: Zufriedene Nutzer und beste Patientenversorgung.



Ein erprobtes Vorgehensmodell bietet Orientierung und Planungssicherheit

Projekterfolg ist kein Zufall sondern das Ergebnis guter Planung, handwerklichem Geschick und vollem Einsatz. All das bringen wir von Moyses & Partner mit und dazu ein bewährtes Vorgehensmodell zur IT-Strategieentwicklung. Dabei orientieren wir uns am IT-Governance-Cycle und stellen mit einem ersten Durchlauf die Weichen zu einer Kultur der kontinuierlichen Verbesserung. In vier Phasen gelangen wir gemeinsam vom Strategiecheck über die Ist-Analyse zur Soll-Konzeption und schließlich zum eigentlichen Ziel dem Maßnahmenplan. Der Maßnahmenplan gliedert sich in Projekte in den Bereichen Medizin, Administration ggf. Forschung & Lehre und IT-Interne Verbesserungsmaßnahmen. Damit ist klar was in welcher Reihenfolge zu tun ist.



Strategiepapier fertig und jetzt?

Ist die Strategie fertig, steht die Umsetzung erst bevor. Auch hier lassen wir unsere Kunden nicht allein und bieten Unterstützung im Projekt- und Changemanagement an. Eine transparente Projektsteuerung, offene und zeitnahe Kommunikation und die Einbindung der betroffenen sind dabei die Schlüssel zum Umsetzungserfolg. Jetzt geht es darum die Dinge „richtig“ zu tun, das bedeutet Projekte effizient in Time and Budget abzuwickeln und Ergebnisse für die Nutzer erlebbar zu machen. Wir helfen Ihnen dabei.



Solution
Intelligence
Inside

IT-Strategie
Kliniken und Krankenhäuser

Moysies & Partner

fine consulting

Moysies & Partner – Über uns.

Uns geht es stets darum, einen echten Schritt in einem fortlaufenden Transformationsprozess zu machen. Hierfür setzen wir in erster Linie auf die individuelle Gestaltungskraft und vermeiden starre Systeme und Methoden. Wir wollen intelligente Lösungen kreieren und setzen dazu auf den unübertroffenen menschlichen Geist. Wir beraten anspruchsvolle Themen für **Behörden** und **Unternehmen** mit einem öffentlichen Auftrag. **Unsere Spezialgebiete sind Digitalisierungs- und Transformationsprozesse im Gesundheits-wesen, der Öffentlichen Verwaltung und in den Politikfeldern Arbeit, Bildung & Soziales.**

Gemeinsam mit unseren Kunden streben wir immer ein Ergebnis an, das sich organisch in ein System integriert. Ein Ergebnis, das funktioniert und den öffentlichen Auftrag unterstützt. Ein Ergebnis, das inspiriert und dadurch weitergetragen wird. Aufgrund unserer Branchenexpertise können wir **allgemeine und fachspezifische Prozesse der öffentlichen Verwaltung** digital – als Anwendung oder komplettes Portal – konzipieren und agil umsetzen. Die enorm hohe Komplexität in den meisten Digitalisierungsprojekten erfordert ein harmonisches Zusammenspiel von Sozial-, Fach- und Methodenkompetenz. Flexibilität und die Fähigkeit zum vernetzten und unternehmerischen Denken ist das Fundament unserer Arbeitsweise. So entwickeln wir im Team intelligente Lösungen, die nachhaltig wirken. Darüber möchten wir gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen. Wenn Sie mögen, freuen wir uns von Ihnen zu hören. Ob per Videokonferenz, Mail, Telefon oder bald wieder persönlich. In Berlin, Hamburg oder Eltville.

Ihr Ansprechpartner

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann melden Sie sich doch gerne bei uns. Wir freuen uns auf unser Gespräch.

Horst M. Dreyer

T.: +49 6123 20801 02
M.: +49 171 96 07 27 0
horst.martin.dreyer@moysies.de

Moysies & Partner
IT- und Managementberatung mbB
Chausseestraße 103
10115 Berlin
www.moysies.de